

25. Sept
Mi

Wattwil - Uznach
Konstantin Egli

Im Zug fahren wir nach Wattwil. Dort steigen wir vom Bahnhof auf zur schön restaurierten Burgruine Iberg. Bei deren Besichtigung geniessen wir den freien Blick auf Wattwil, das Toggenburg und die Gipfel des Alpstein und der Churfürsten. Weiter geht es über Laad zur Heid, dem höchsten Punkt unserer Wanderung (990 m ü.M.). Von hier schweift der Blick vom Säntis über die Churfürsten bis zum Glärnisch. Leicht abwärts gehts weiter nach Oberricken, Walde und Rüeterswil nach St.Gallenkappel. Vor uns haben wir die Linthebene, den Zürichsee und im Hintergrund den Mürtschenstock, die Glarner Alpen sowie Gross und Klein Aubrig. Weiter führt der Weg hinunter ins Ranzachtobel, hoch in den Burgerwald und über die Neumühle zum Bahnhof in Uznach. Von dort bringt uns die Bahn zurück nach St.Gallen.

Art	Bergwanderung
Schwierigkeit	T1 (nach SAC-Skala)
Aufstieg	440 Hm
Abstieg	650 HM
Gehzeit	ca. 4 ½ Std.
Landeskarte	Blatt1113, Ricken, 1 : 25'000
Besammlung	ab 08:55 Uhr beim Treffpunkt HB SG
Fahrt	09:05 Uhr SG ab; Wattwil an 09:31 Uhr
Rückkehr	ca 16:00 Uhr in St. Gallen
Ausrüstung	dem Wetter angepasste Wanderausrüstung
Verpflegung	aus dem Rucksack
Anmeldung + Auskunft	bis Di 24.9.24, 20:00 Uhr beim Tourenleiter K. Egli, Tel. 071 244 69 47 oder E-Mail: koniegli@bluewin.ch